

V-Praxis: Drehbuch - Free Style (gLV)

Haltung und Handschrift

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
 Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film > Projektstudium > Alle Semester
 Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film - Production Design > Projektstudium > Alle Semester
 Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Regie Spielfilm > 4. Semester > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Drehbuch > 2. Semester > Pflicht
 Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Drehbuch > 4. Semester > Pflicht
 Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Film Editing > 4. Semester > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Creative Producing > 4. Semester > Wahl

Nummer und Typ	BFI-FIPD-VPp-01.MFI-VDB2-4p.22F.005 / Moduldurchführung
Modul	V-Praxis BFI, 1 Credit
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Leitung: Stefan Jäger Gäste: Julia von Heinz und Nora Fingscheidt
Zeit	07.02. - 10.02.2022 >Bitte die Unterrichtszeiten beachten: 07./09./10.02. von 09:15 bis 16:45 Uhr Achtung: am Di 8.2. findet der Unterricht von 15:00 bis 22:00 Uhr statt, da die Dozentin Nora Fingscheidt live via Zoom aus Los Angeles zugeschaltet wird.
Anzahl Teilnehmende	maximal 100
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Bachelor Film / Studierende ab 3. Semester (Wahlpflicht) Bachelor Film, Production Design / Studierende ab 3. Semester (Wahl) Master Film / Drehbuch 2. und 4. Semester (Pflicht) Master Film / Regie, Editing, Producing 4. Semester (Wahl) ZHdK / alle Studierende (geöffnete Lehrveranstaltung, gLV)
Lernziele / Kompetenzen	- Inwiefern beeinflusst die eigene Erzählhaltung die Themenauswahl und den Prozess der Stoffentwicklung? - Wie beeinflusst die eigene Biographie das Erzählen? - Wie wichtig sind innere und äussere Recherche bei der Entwicklung von Drehbüchern? - Wie bewusst oder wie unbewusst entwickelt ein:e Filmmacher:in eine Handschrift, die auch die eigene Persönlichkeit spiegelt? - Wie bleibt man sich in seinen Themen treu? Wie kann man vermeiden, Kompromisse einzugehen? - Inwiefern können die Rollen zwischen Drehbuch und Regie getrennt werden? Was zeichnet diese beiden Rollen aus? Was unterscheidet sie? - Wie sieht die Zusammenarbeit auf Buchebene aus? Mit wem arbeitet man zusammen? Wieviel Einfluss kann man nehmen, wenn man nicht selber schreibt? Wieviel Einfluss wird genommen, wenn man die eigenen Stoffe inszeniert? - Gemeinsam werden Szenen aus Drehbüchern der Filmmacherinnen gelesen: Szeneninterpretation wird geübt, mögliche Umsetzungen diskutiert und Tonalität erforscht.

Inhalte	- Biographischer und künstlerischer Einblick in das Schaffen von zwei aussergewöhnlichen und erfolgreichen Filmemacherinnen der Gegenwart. - Die jeweils für einen Tag anwesenden Filmemacherinnen reden über Inspiration und das Geschichten erzählen. - Sie zeigen ihre eigenen Kurzfilme, Langfilme und Serien, bei denen sie Regie geführt haben. - Was unterscheidet ihre Arbeit von derjenigen anderer Autor:innen und Regisseur:innen? Was macht ihre Handschrift aus? - Wie arbeiten sie in der Entwicklung an ihren eigenen Stoffen, wie arbeiten sie an Fremdstoffen?
Bibliographie / Literatur	https://de.wikipedia.org/wiki/Julia_von_Heinz https://de.wikipedia.org/wiki/Nora_Fingscheidt Vor Seminarbeginn werden wir an den ersten beiden Tagen Langfilme der Filmemacherinnen im Kino sichten. Teilweise werden die Filme auch online aufgeschaltet, welche die Studierenden vor dem Unterricht anschauen müssen. Ablaufplan und kleine Aufgabenstellungen zur Filmanalyse folgen zwei Wochen vor Unterrichtsbeginn.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Präsenz, aktive Teilnahme
Termine	07.02. - 10.02.2022 > Bitte die Unterrichtszeiten beachten: 07./09./10.02. von 09:15 bis 16:45 Uhr Achtung: am Di 8.2. findet der Unterricht von 15:00 bis 22:00 Uhr statt, da die Dozentin Nora Fingscheidt live via Zoom aus Los Angeles zugeschaltet wird.
Dauer	4 Tage
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Im Kino werden zwei bis drei Langfilme der Gäste visioniert, der Termin wird noch bekannt gegeben. - Anmeldung: für Studierende der Fachrichtung Film mittels ClickEnroll. - Für alle anderen ZHdK Studierenden gilt: Bitte zuerst Rücksprache halten mit dem eigenen Studiengangssekretariat. Dann erst Anmeldung per Email an andrea.schweizer@zhdk.ch mit Angabe von Name, Vorname, Studiengang.